



Neue Plattform für deutschen Solar- und Energiespeichermarkt gelauncht

Neue Plattform für deutschen Solar- und Energiespeichermarkt gelauncht
Solarpraxis startet "pv magazine Deutschland" mit Themen-Special zu Anti-Dumping-Strafzöllen
Die Solarpraxis AG startet ihr neues Medienformat "pv magazine Deutschland" mit einem Themen-Special zu Anti-Dumping-Strafzöllen. Heute wurde die Plattform für den deutschen Photovoltaikmarkt unter www.pv-magazine.de gelauncht. Sie wird durch jeweils vierteljährliche Print- und Tablet-Ausgaben sowie einen täglichen Branchen-Newsletter ergänzt. Das Online-Magazin richtet sich an Entscheider der gesamten Wertschöpfungskette, an Hersteller, Händler, Installateure, Projektierer, Betreiber, aber auch Netzbetreiber und Stadtwerke. Es legt einen Fokus auf Hintergrundberichte zu Brennpunkthemen aus Wirtschaft, Politik und Technik. Expertendiskussionen und tiefgründige Analysen sollen Akteuren der Branche eine wichtige Entscheidungsgrundlage liefern. Das neue Format erscheint in deutscher Sprache. Als weitere Edition wird im Juni "pv magazine Lateinamerika" in spanischer Sprache starten, es folgen zudem Online-Formate für den asiatischen Raum sowie für die Region Middle East.
"Wir liefern News, auch aus dem internationalen Raum, die für Entscheider in Deutschland relevant sind, und bieten unseren Lesern noch mehr Meinungen und Analysen verschiedener Branchenexperten", erklärt Karl-Heinz Remmers, Herausgeber des neuen Formats. "Mit der Konzentration auf digitale Formate reagieren wir proaktiv auf die Veränderungen der Medienlandschaft und den immer schnelleren Wandel der PV-Branche. Nur digitale Medien können Entscheider heute noch topaktuell informieren." Die Online-Redakteure der Solarpraxis AG hatten zusammen mit den Webexperten ihres Tochterunternehmens Sunbeam GmbH bereits den Online-Auftritt des Magazins "photovoltaik" und das internationale Portal www.pv-magazine.com realisiert.
Das erste Themen-Special des "pv magazine Deutschland" stellt Hintergründe und mögliche Auswirkungen der Anti-Dumping-Strafzölle dar, die künftig auf die Einfuhr chinesischer Solarmodule und PV-Komponenten erhoben werden könnten. Es analysiert unter anderem bereits jetzt spürbare Effekte für Unternehmen und liefert Handlungsempfehlungen für Player der Solarbranche. Vergangene Woche hatte die Kommission eine Registrierungspflicht für PV-Importe aus China beschlossen, damit Strafzölle bis zu 90 Tage rückwirkend verhängt werden können.
Chefredakteur des "pv magazine Deutschland" ist Dr. Michael Fuhs, der bisher der Redaktion des Magazins "photovoltaik" vorstand und es zusammen mit seinem Redaktionsteam erfolgreich am Markt etablieren konnte.
"pv magazine Deutschland" ist Teil der internationalen Newsplattform "pv magazine". Das englischsprachige Format gibt die Solarpraxis bereits seit 2008 heraus. Es ist zum führenden Medium der internationalen Solarindustrie geworden. Seit 2011 erscheint zudem eine chinesische Printausgabe des "pv magazine".
Vergangene Woche hatten Solarpraxis AG und Genter Verlag bekanntgegeben, ihre Verlagsgemeinschaft aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen über die Weiterentwicklung des Magazins "photovoltaik" im gegenseitigen Einverständnis zum Monatsende aufzulösen. Solarpraxis verwirklicht nun den favorisierten Online-Schwerpunkt seiner Formate.
Über die Solarpraxis AG
Die Berliner Solarpraxis wurde 1998 als GbR von Dipl.-Ing. Karl-Heinz Remmers und Kay Neubert gegründet. Seit 2006 wird die Solarpraxis AG an der Börse gehandelt. Als eines der führenden Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen der Erneuerbare-Energien-Branche beschäftigt die Unternehmensgruppe über 90 Mitarbeiter in den Bereichen Engineering, Verlag und Konferenzen sowie Public Relations, Neue Medien und Kommunikationsdesign.
www.solarpraxis.de
Judith Hübner
Solarpraxis AG
Telefon: +49 (0)30 / 72 62 96-327
E-Mail: judith.huebner@solarpraxis.de

Pressekontakt

Solarpraxis

10115 Berlin

judith.huebner@solarpraxis.de

Firmenkontakt

Solarpraxis

10115 Berlin

judith.huebner@solarpraxis.de

Die Berliner Solarpraxis AG ist das führende Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen der Solarbranche. Seit 1998 generiert und vermarktet sie Wissen aus der Branche der Erneuerbaren Energien, vor allem der Solarenergie, für Unternehmen, Handwerk, Verbände, Politik und eine breite Öffentlichkeit. Die Unternehmenssparten Technische Dienstleistungen und Design & Kommunikation bieten in einer idealen Kombination individuellen Support für Erneuerbare-Energien-Unternehmen. Darüber hinaus publiziert sie in einem eigenen Verlag Fachliteratur in sieben Sprachen und organisiert Kongresse sowie Veranstaltungen. Mit ihrem Börsengang im August 2006 ist die Solarpraxis AG das einzige börsennotierte Dienstleistungsunternehmen im Markt der erneuerbaren Energien.